

Innovation als Markenzeichen der Wiener Unternehmen

Mercur 2014. Der Innovationspreis der WKW belohnt erneut die Kreativität der Wiener Unternehmen

(Noch) Mehr Platz für Innovation (und weniger Bürokratie) forderte Walter Ruck gleich nach seinem Amtsantritt als neuer Präsident der Wiener Wirtschaftskammer. „Ich möchte ein Ermöglicher für Neues sein, ein Ermöglicher für alternative Finanzierungsformen und innovative Ideen. Ich wünsche mir ein Wien, das zu einem pulsierenden Herzen der Start-ups und Venture-Capital-Szene in Europa wird – die Bundeshauptstadt als Motor für Unternehmertum und Mittelstand.“ Ein besonders wichtiges „Instrument“ dafür ist der Innovationspreis

„Mercur“, zu dem heuer beachtliche 150 Einreichungen registriert werden konnten. Die Besten der Besten in den vier Kategorien:

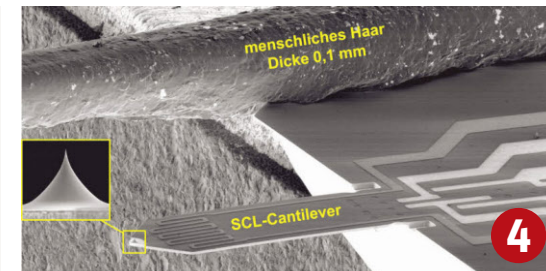
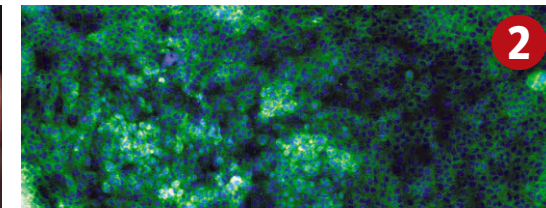
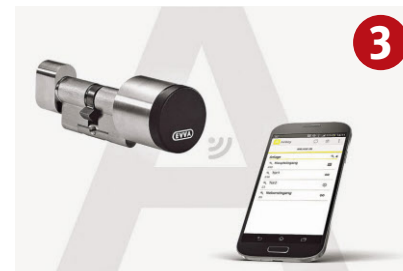
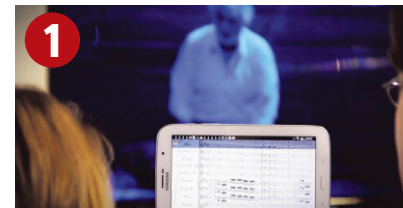
1 Sieger Kategorie 1 – Kreativität & Medien/Consulting
„opera.live“, NOUS Wissensmanagement GmbH
 Ausgangspunkt für das Projekt war das Vorhaben der Wiener Staatsoper, kostenpflichtige Live und On Demand Streams ausgewählter Vorstellungen über das Internet via Smart-TV, Tablet oder Smartphone anzubieten und damit neue, globale Kundensegmente (insbesondere im asiatischen Raum) zu erschließen.

2 Sieger Kategorie 2 – Life Sciences
„3D Human Tissue cultures“, Evercyte GmbH
 Evercyte gelingt es, künstlich humane Zellkulturen aus unterschiedlichen Geweben, von beliebig vielen Spendern in genügend hoher Menge und herausragender Qualität herzustellen, die den Eigenschaften von lebendigen Zellen sehr nahe kommen. Mit dem Schwerpunkt auf die Entwicklung von 3D-Gewebe-

kulturen, entstehen derzeit vor allem hochspezialisierte Haut- und Lebermodelle.

3 Sieger Kategorie 3 – Green Economy
„AirKey - Das Handy ist der Schlüssel“, EVVA Sicherheitstechnologie GmbH
 AirKey macht als innovatives elektronisches Schließsystem NFC-fähige Smartphones zum Schlüssel und bietet damit neue, maßgeschneiderte Lösungen. Zutrittsberechtigungen können in der AirKey-Onlineverwaltung schnell und einfach über das Internet verschickt werden. Aufwändige Verwaltung und Schlüsselversand entfallen.

4 Sieger Kategorie 4 – IKT/Technik
„Self-Sensing Cantilevers“



FOTOS: BEIGESTELLT

... sehen und fühlen in der Nanowelt“, SCL Sensor. Tech.Fabrication GmbH
 Um Rasterkraftmikroskope noch kompakter bauen zu können, hat SCL in einem europäischen Forschungs-

projekt eine neue Technologie entwickelt, mit der nanometergenau mikroskopisch kleine Dehnungssensoren auf der Messnadel (Cantilever) aufgebracht werden können. SCL konnte sich in die-

sem sehr rasch wachsenden Markt weltweit als führender Hersteller für Spezial-Cantilever etablieren.

 INTERNET
www.wko.at/wien/mercur

Die Namen der weiteren Platzierten

Kategorie 1

1. Die Socialisten Social Software Development GmbH
2. Papertown
3. Barbara Haider
4. mindster e.U.

Kategorie 2

1. Otto Bock Healthcare Products GmbH
2. scinteco GmbH
3. IBG Innovatives Betriebliches Gesundheitsmanagement GmbH
4. MP2 IT-Solutions GmbH

Kategorie 3

1. DRS DefectRadar GmbH
2. Dietzel GmbH
3. LOYTEC electronics GmbH
4. Xylem - Science and Technology Management GmbH

Kategorie 4

1. VRVis Zentrum für Virtual Reality und Visualisierung Forschungs-GmbH
2. expressFlow GmbH
3. Crystalline Mirror Solutions GmbH
4. Speechcode Produktsicherheits GmbH



„Mit dem Mercur wollen wir die Leistungen unserer Betriebe gebührend honorieren.“

Walter Ruck
 WKW-Präsident

NICK ALBERT